

Livemusik in Prenzlauer Berg - Chanson, Klezmer, Tango, Jazz...

Veranstaltungsort: "Café Lyrik", Kollwitzstr. 97, 10435 Berlin

Inhaberin: Gerwine Sinapius

Telefon: (030) 44 31 71 91, [www.cafe-lyrik.de](http://www.cafe-lyrik.de)

geöffnet zu den Konzerten Mi-Sa ab 19 Uhr

---

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,  
im Mai 2019 gibt es im Café Lyrik folgende Konzerte:

---

**Mittwoch 01.05.2019**, 19:30 Uhr - Swing Konzert:

**"Fuchs von Zimmer - Swingtett aus Berlin"**

Mit entspannter Lässigkeit stippen wir unerhörten Swing mit deutschen und internationalen Texten in die Gehörgänge des geneigten Auditoriums. Das geht direkt in die Beine oder ins Herz. Das hat Charme und Witz.

Max von Zimmer stammt aus der Hansestadt Hamburg und hat schmeichelnden Schmelz in der Stimme. Als vollendeter Kavalier mit Saxophon und Klarinette lässt er Frauenherzen schwach werden und bringt Männerbeine zum Zucken. Außerdem beherrscht er Piano und Ukulele und schwingt gekonnt das Tanzbein.

Andy Sier kommt aus Worcester in Großbritannien und bringt den treibenden Groove in die Band. Sein pfundiger Zupfbass hat bereits ganz Europa bereist und überwindet jede Sprachbarriere. In seiner Freizeit baut er Instrumente oder spielt Weihnachtslieder auf der Mundharmonika.

Heinz Fuchs ist Jazzgitarrist aus den Vereinigten Staaten von Amerika und musikalischer Direktor der Band. Sein transatlantischer Gitarrenstil importiert weltgewandte Gelassenheit und geschmackvolles Understatement. Seine einfallsreichen Arrangements verzaubern Tänzer und Zuhörer durch ihre Raffinesse.

Saxophon, Klarinette und Gesang: Max von Zimmer

Kontrabass: Andy Sier

Gitarre: Heinz Fuchs

[www.fuchs-von-zimmer.de](http://www.fuchs-von-zimmer.de)

---

**Donnerstag 02.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson / Swing / Tango Konzert:

**"Berlin-Odessa-Express: Musik und Geschichten beider Städte von den Zwanzigern bis heute"**

Das wird quirlig. Eine humorvolle und sehr musikalische Melange kommt ins Café Lyrik, wenn Chanson-Nette mit ihrem Berliner Mundwerk und die Jungs vom Trio Scho spielen, singen und moderieren.

Eine waschechte Berlinerin stellt ihre geliebte Stadt zusammen mit original ukrainisch-russischen Berlinern vor - temperamentvoll, frech, anrührend und komisch.

Das Trio (Geige, Akkordeon, Kontrabass, Gesang) schwärmt von der einstigen, ungewöhnlichen Atmosphäre der Vielvölker-Metropolen Kiew und Odessa (der Wiege des russischen Jazz) und von alledem, was die Drei heute - nach 20 Jahren an der Spree - in Berlin begeistert. Freuen Sie sich auf einen runden Berlin-Odessa-Abend mit Chansons, Jazz, Swing, Tango, jiddischen Liedern und "Sowjetski Rock'n'Roll".

Gesang: Jeannette Urzendowsky

Gesang, Violine und Gitarre: Gennadij Desatnik

Akkordeon und Gesang: Valery Khoryshman

Kontrabass und Gesang: Alexander Franz

[www.chanson-nette.de](http://www.chanson-nette.de)

[www.myspace.com/trioschoberlin](http://www.myspace.com/trioschoberlin)

[www.musikkollektiv.de](http://www.musikkollektiv.de)

Chanson-Nette Jeannette Urzendowsky ist eine Berliner Pflanze aus dem Friedrichshainer Kiez. Nach einer Gesangs- und Schauspielausbildung widmet sie sich seit zehn Jahren professionell der Kleinkunst. Zuvor studierte sie Medizin und wurde Fachärztin. Doch ihre große Liebe gilt der Musik und dem Spiel auf der Bühne.

Ihr Repertoire umfasst Chansons und kabarettistische Texte von den Zwanziger Jahren bis heute sowie eigene Chansons. Sie tritt auf Kleinkunsthöfen und in Theatern und Salons in Berlin und bundesweit auf. Tourneen führten sie nach Rom, Nizza, Genf und durch Namibia.

Scho? ist ein Slang-Wort aus Odessa und heißt soviel wie: "Was soll sein?" und für Trio Scho bedeutet es: "Was wir für Musik machen? Unsere Musik!" Das Trio Scho entstand 1992 in der ukrainischen Stadt Poltawa. Seit 1994 sind die Musiker vorwiegend auf den Bühnen Berlins unterwegs und feiern mit ihrem Repertoire aus russischen Liedern, Swing, Tango und Bossa Nova immer größere Erfolge.

Ihre Auftritte in Radio und Fernsehen sowie auf dem Karneval der Kulturen zeigen, wie vielseitig sich die drei Musiker präsentieren können. Im Jahr 2000 und 2011 gewann das Trio den Musikwettbewerb des Berliner Senats.

Zum Repertoire des Trio Scho gehören russische Lieder und Instrumentalstücke von den "Goldenen Zwanzigern" bis in die Jetzt-Zeit. Dazu zählen russische Tangos von Pjotr Leschenko, berühmte sowjetische Schlager von Leonid Utjosow sowie eigene Lieder, Folklore und russischer Swing.

---

**Freitag 03.05.2019**, 19:30 Uhr - Weltmusik Konzert:

**"Gusti Djus Orkestar - Balkan, Klezmer, Gipsy, Tarantella, Pizzica..."**

Balkan, Klezmer, Gipsy... alle diese Stile beherrscht das Gusti Djus Orkestar und mischt sie lebhaft durcheinander, bis ein "Gusti Djus" (kroatisch = satter fruchtfleischiger Saft) entsteht. Wohl bekomm's!

Fügt man noch Pizzica- und Tarantella-Musik hinzu und schmeckt alles mit Sonnenschein aus Süd-Italien ab, so wird dieser musikalische Saft zur hochwirksamen Medizin - anwendbar gegen herbstliche Depressionen ebenso wie gegen die Tanzwut nach dem Tarantelbiss. E va bene, ein "Taranta Djus" ist erschaffen!

Geige und Gesang: Albina  
Gesang und Tanz: Giovanna  
Akkordeon und Gesang: Stefan  
Kontrabass: Matthias  
Gesang und Tamburello: Massimo

[www.gustidjus.de](http://www.gustidjus.de)

---

**Samstag 04.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:

**"La romance de Paris - Französische Chansons der 20er bis 40er Jahre"**

Das Berliner Schellackduo versetzt Sie mit seinen glanzvollen Interpretationen zurück in die feinsinnige Welt der französischen Salonmusik und Tanzbälle.

Weltbekannte Chansons aus Frankreich über das einzig wahre französische Thema, die Liebe: "Les feuilles mortes", "Mon manège à moi", "Que reste-t-il", "La mer", "La romance de Paris", "La bohème" "Hymne à l'amour" u.a..

Die Programme des Berliner Schellackduos begeisterten das Publikum bereits mit brillanter Musikalität und einfühlsamer wie origineller Interpretation. Die Chansons bringen die Tragik und die Komik des Lebens mit Leichtigkeit und musikalischer Poesie auf den Punkt.

Das kristallklare, an Schellackplatten erinnernde Timbre der Sopranistin und die hochmusikalische, sensible Klavier- und Bandoneonbegleitung der Pianistin lassen die Vorstellungen des wunderbar harmonisierenden Duos stets zu außergewöhnlichen Konzerterlebnissen werden.

Sopran: Sumse-Suse Keil  
Klavier und Bandoneon: Bettina Hartl

[www.sumsekeil.com](http://www.sumsekeil.com)

---

Sumse-Suse Keil studierte nach ihrem Schauspielstudium klassischen Gesang. Im Anschluss an ihre Ausbildung bei der Sopranistin Hannelore Nagorsen in Paris besuchte sie zahlreiche Meisterkurse an der Universität der Künste in Berlin. Seit 2007 schreibt und inszeniert sie musikalische Kabaretts und konzertiert mit dem von ihr ins Leben gerufenen Berliner Schellacktrio mit französischen Chansons und deutscher Filmmusik der 30er Jahre. Ihr Publikum gewinnt sie mit ihrem sinnlichen und unverwechselbaren Sopran, mit humorvollen Moderationen und einer erfrischenden Interpretation altbekannter Stücke. Ihr feinperliger Sopran verleiht den Chansons der Schellackzeit eine ganz besondere Note. Eine Stimme, in die sich ihre Zuhörer vom ersten Takt an verlieben.

Bettina Hartl studierte Tonmeister an der Universität der Künste in Berlin. Mit den Instrumenten Klavier, Viola und Mandoline gewann sie in ihrer Jugend zahlreiche nationale und internationale Preise. Parallel zum Studium nahm sie in Berlin Bandoneonunterricht bei Klaus Gutjahr, mit dem sie 2003 durch Argentinien tourte. 2005 gründete sie das auf die Musik von Astor Piazzolla spezialisierte Tangoquintett Amortal mit Tourneen u.a. nach Japan sowie mehreren CD-Produktionen beim BR und Radio Multikulti.

---

**Mittwoch 08.05.2019**, 19:30 Uhr - Gipsy-Swing Konzert:

**"Django's Music - Gipsy Jazz mit Bernd Huber & Gästen"**

Django Reinhardt als den Erfinder des "Gipsy-Swing" zu bezeichnen, ist wohl legitim. 2010 wäre der geniale Gitarrist und Komponist 100 Jahre alt geworden.

Bernd Huber und seine Gäste betrachten das Repertoire des Genres aus einer ungewöhnlichen Perspektive. Sie verfolgen einen eher kammermusikalischen Ansatz und lassen die Musik Django Reinhardts in einem neuen Licht erscheinen. Dabei beschränken sie sich nicht auf die klassischen Stücke dieses Stils. In ihrem Programm finden sich, neben selten dargebotenen Titeln aus Reinhardts Feder, auch Kompositionen anderer Sinti-Musiker wie Tchavolo Schmitt und Ninine Garcia.

Violine: Bernd Huber  
Rhythmusgitarre: Wilfried Ansin  
& mindestens zwei Gäste

[www.sinti-swing-berlin.com](http://www.sinti-swing-berlin.com)

---

**Donnerstag 09.05.2019**, 19:30 Uhr - Swing / Tango / Bossa Nova Konzert:

**"Trio Scho - Russische Kaffeehausmusik"**

Zum Repertoire des Trio Scho gehören russische Lieder und Instrumentalstücke von den "Goldenen Zwanzigern" bis in die Jetzt-Zeit sowie eigene Lieder, russischer Swing und Bossa Nova.

Scho? ist ein Slang-Wort aus Odessa und heißt soviel wie: "Was soll sein?" und für Trio Scho bedeutet es: "Was wir für Musik machen? Unsere Musik!"

Das Trio Scho entstand 1992 in der ukrainischen Stadt Poltawa. Seit 1994 sind die Musiker vorwiegend auf den Bühnen Berlins unterwegs und feiern mit ihrem Repertoire aus russischen Liedern, Swing, Tango und Bossa Nova immer größere Erfolge.

Ihre Auftritte in Radio und Fernsehen sowie auf dem Karneval der Kulturen zeigen, wie vielseitig sich die drei Musiker präsentieren können. Im Jahr 2000 und 2011 gewann das Trio den Musikwettbewerb des Berliner Senats.

Gesang, Violine und Gitarre: Gennadij Desatnik

Akkordeon und Gesang: Valery Khoryshman

Kontrabass und Gesang: Alexander Franz

[www.myspace.com/trioschoberlin](http://www.myspace.com/trioschoberlin)

[www.musikkollektiv.de](http://www.musikkollektiv.de)

---

**Freitag 10.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:  
**"Wat braucht der Berliner um glücklich zu sein?"**

Sigrid Grajek und Regina Knobel (Piano) kredenzen ein "Best-of" der humorvollen Berliner Lieder, Chansons und Couplets aus den ersten Jahrzehnten des letzten Jahrhunderts.

Freuen Sie sich auf ein Wiederhören mit Claire Waldoff, Otto Reutter, Fredy Sieg und anderen.

Gesang: Sigrid Grajek

Piano: Regina Knobel

[www.sigridgrajek.de](http://www.sigridgrajek.de)

---

**Samstag 11.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:  
**"Französische Chansons von Edith Piaf u.a."**

Mit ihrer wundervollen Stimme, unnachahmlichem Charme und voller Leidenschaft präsentiert Ludmila Krupska französische Chansons von Edith Piaf, Jacques Brel, Charles Aznavour, Salvatore Adamo, Henri Betti u.a..

Sie wird virtuos begleitet vom Gitarristen Alexey Krupsky und vom Akkordeonisten Michael Saposchnikow.

Gesang: Ludmila Krupska

Gitarre: Alexey Krupsky

Akkordeon: Michael Saposchnikow

[www.myspace.com/ludmilakrupska](http://www.myspace.com/ludmilakrupska)

[www.alexeykrupsky.com](http://www.alexeykrupsky.com)

[www.apparatschik.com](http://www.apparatschik.com)

Ludmila Krupska hat als Popsängerin in ihrer Heimatstadt Kiew angefangen. Seit 1996 lebt sie in Berlin. Sie tritt bei zahlreichen Musikveranstaltungen regelmäßig auf und interpretiert französischen Chanson, singt russische Romanzen und Zigeunerlieder, Jiddische Lieder und Weltfolklore in mehreren Sprachen.

Alexey Krupsky wurde 1978 in Kiew (Ukraine) geboren. Mit 7 Jahren erhielt er erste Gitarrenstunden bei dem bekannten ukrainischen Jazzgitarristen und Pädagogen Wladimir Molotkow. Von 1993 bis 1996 studierte Alexey an der R.M.Glier Musikfachschule (Violine und Jazzgitarre) in Kiew.

Anschließend folgte das Studium an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" im Fach Jazzgitarre in Berlin. Schon während der Studienzeit hatte er viele Auftritte in Berliner Jazzclubs, spielte bei div. Jazzfestivals und machte Filmmusik-Aufnahmen für ZDF, ARTE.

Michael Saposchnikow ist ein vielseitiger Musiker und Musikpädagoge. Seinen musikalischen Hochschulabschluss hat er in der Ukraine absolviert. Er hat Auftritte mit verschiedenen Musikgruppen, bei denen er Akkordeon, Knopfharmnika, Gitarre und Schlagzeug spielt und singt und ist Mitglied der bekannten Band Apparatschik.

---

**Mittwoch 15.05.2019**, 19:30 Uhr - Swing Konzert:  
**"Nina Fiedler Band - Swing Dance Music"**

Musik zum Zuhören und Genießen. Musik, die ins Ohr geht und auch in die Beine. Musik, die anregt und beschwingt. Einfach schön.

Traditioneller Jazz und Swing der 30er und 40er Jahre von "Moonglow" (Benny Goodman) bis "Runnin' Wild" (aus dem Film "Manche mögen's heiß").

Gesang: Nina Fiedler

Klavier: Paul Moje

Posaune: Cordes Hauer

Kontrabass: Piet Kolobaric

[www.youtube.com/watch?v=HDkmaUuPyyg](http://www.youtube.com/watch?v=HDkmaUuPyyg)

Nina Fiedler kommt aus Karlsruhe. Sie studierte Modedesign, Schauspiel und Gesang. Die Liebe und die Musik führten sie nach Berlin. Mit ihrer Stimme verleiht sie auch oft gehörten Titeln einen ganz besonderen Kick. Seit einigen Jahren steht sie als "Marilyn Monroe Imitatorin" auf der Bühne und singt ihre Lieder live nach. Diese Frau muss man gehört und gesehen haben!

Cordes Hauer wurde als Jüngling mit der Geige geknechtet, bis er sich mit dem mächtigen Klang seiner Posaune befreite. Seither ist er dem Jazz mit Haut und Haaren verfallen und aus der Berliner Szene nicht mehr wegzudenken. Besonders hörenswert ist auch sein emotionaler Gesang.

Paul Moje aus Buxtehude hat in jungen Jahren in der Hamburger Szene mit seiner alten Posaune viel Jazz gespielt. In Berlin drängte es ihn aber an die 88 Tasten. Als Pianist hat er schon viele Sängerinnen und Sänger in Stilrichtungen aller Art begleitet, aber keine wie Nina!

Piet Kolobaric hat sich seit Jahren mit seinem Bass einen klangvollen Ruf erspielt. Er sorgt immer für die rhythmische und harmonische Basis.

---

**Donnerstag 16.05.2019, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:**

**"B&B präsentiert französische Chansons von Piaf bis Brel"**

Sandra Bourdonnec und Lennard Bertzbach sind B&B. Das Duo präsentiert mit Humor, Hingabe und viel Charme französische Chansons von Edith Piaf, Serge Gainsbourg, Jacques Brel, Barbara u.a..

Lassen Sie sich von der leidenschaftlichen Musik verzaubern!

Gesang: Sandra Bourdonnec  
Klavier: Lennard Bertzbach

[www.bandbmusique.de](http://www.bandbmusique.de)

Sandra stammt ursprünglich aus Bordeaux, Frankreich. Sie ist leidenschaftliche Schauspielerin, Sängerin und Autorin für Theaterstücke. Ihre Stimme umfasst eine facettenreiche Bandbreite an Klangfarben - mal zart umschmeichelnd, mal voluminös und einnehmend - sie singt mit Hingabe und voller Ausdruck.

Lennard kommt aus der Nähe von Bremen und arbeitet als Musiker, Komponist und Schauspieler. Er agiert als Multiinstrumentalist. Neben dem Klavier spielt er auch Schlagzeug, Gitarre und singt. Sein Klavierspiel ist beeinflusst von deutschen Schlagern der 20er bis 50er Jahre, aber auch von klassischem Jazz und mittlerweile französischen Chansons.

---

**Freitag 17.05.2019, 19:30 Uhr - Musette / Tango / Jazz Konzert:**

**"Oui D'Accord - Französische Musette, Tango und Jazz"**

Das Trio ist auf eine eigene, mit Liebe zusammengestellte Mischung aus französischer Musette, Tango und Jazz spezialisiert und wird Sie einen Abend lang mit seinem Programm begeistern.

Oui D'Accord ist vor ein paar Jahren aus Freundschaften sowie der gemeinsamen Liebe und Hingabe zu mehreren Musikgenres entstanden.

Akkordeon: Daniel Stetich (US)  
Gitarre: Pablo Castagnola (ARG)  
Kontrabass: Simon Houghton (UK)

[www.oidaccordberlin.tumblr.com](http://www.oidaccordberlin.tumblr.com)  
[www.soundcloud.com/oui-daccord](http://www.soundcloud.com/oui-daccord)

---

**Samstag 18.05.2019, 19:30 Uhr - Klezmer Konzert:**

**"KlezBanda - Klezmer und jiddische Lieder"**

KlezBanda nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise hier ins jiddische Stetl, da nach New York zu den Jiddish sprechenden Einwanderern oder ins jüdische Russland. Ob lustig oder traurig, die Musik von KlezBanda lässt niemanden kalt.

KlezBanda ist eine Musikgruppe aus Berlin und Tschernowitz. Sie spielt auf, wie es früher Brauch war auf jüdischen Festen. Die Musiker freuen sich, wenn mitgesungen und getanzt wird. Die Lieder erklingen auf Jiddisch und auf Russisch. Schöne Melodien, die mit viel Seele und Gefühl von der Sängerin Anna Metaxa interpretiert werden. Jossif Gofenberg, der "Klezmer-König" von Berlin, arrangiert, spielt Akkordeon und erzählt jüdische Witze, Anna Metaxa singt mit kraftvoller und warmer Stimme, spielt Tamburin und tanzt, während Stanislav Tim dazu virtuos Geige spielt - das ganze unterlegt von der Bass-Gitarre von Eduard Scharlak.

Akkordeon, Gesang und Leitung: Jossif Gofenberg  
Gesang: Anna Metaxa  
Geige: Stanislav Tim  
E-Bass: Eduard Scharlak

[www.klezbanda.com](http://www.klezbanda.com)

[www.jossifofenberg.de](http://www.jossifofenberg.de)

Jossif Gofenberg wurde 1949 in Tschernowitz geboren. Er ist Gründer und Leiter der deutschlandweit bekannten Klezmerband "Klezmer chidesch". Zugleich ist er Koordinator und Lehrer am Klezmer Zentrum der Musikschule Berlin-Mitte, Dozent an der Jüdischen Volkshochschule Berlin, sowie Gründer und Chorleiter des international bekannten Ensembles "Gofenberg & Chor".

Er nahm an internationalen Klezmer Festivals teil, unter anderem in Israel (1992), Paris (2005), Antwerpen (2007), Vilnius (2009/2010) und Szczecin (2012).

Anna Metaxa (Mezzo-Sopran) hat klassischen Gesang studiert. Klezmer, russische und griechische Lieder sind die Musik ihres Herzens.

Stanislav Tim bereichert das Ensemble mit seinem beseelten und virtuosen Geigenspiel.

Eduard Scharlak wollte schon seit seiner Jugend E-Bass spielen. Klezmer und russische Chansons spielt er aus Leidenschaft.

---

**Mittwoch 22.05.2019, 19:30 Uhr - Gipsy-Swing Konzert:**

**"Django's Music - Gipsy Jazz mit Bernd Huber & Gästen"**

Django Reinhardt als den Erfinder des "Gipsy-Swing" zu bezeichnen, ist wohl legitim. 2010 wäre der geniale Gitarrist und Komponist 100 Jahre alt geworden.

Bernd Huber und seine Gäste betrachten das Repertoire des Genres aus einer ungewöhnlichen Perspektive.

Sie verfolgen einen eher kammermusikalischen Ansatz und lassen die Musik Django Reinhardts in einem neuen Licht erscheinen. Dabei beschränken sie sich nicht auf die klassischen Stücke dieses Stils. In ihrem Programm finden sich, neben selten dargebotenen Titeln aus Reinhardts Feder, auch Kompositionen anderer Sinti-Musiker wie Tschavolo Schmitt und Ninine Garcia.

Violine: Bernd Huber

Rhythmusgitarre: Wilfried Ansin

& mindestens zwei Gäste

[www.sinti-swing-berlin.com](http://www.sinti-swing-berlin.com)

---

**Donnerstag 23.05.2019, 19:30 Uhr - Chanson, Swing, Bossa Konzert:**

**"Babel Collage - Chanson, Bolero, Cha Cha Cha, Swing, Bossa Nova"**

Eine babylonische Collage unterschiedlichster Lieder, Musikgenres und Sprachen - eine neue Sicht auf Klassiker aus Europa und Lateinamerika aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Die brasilianische Sängerin Giovanna Piazza und der mexikanische Gitarrist Carlos Corona bilden ein sehr dynamisches Duo und nehmen die verschiedensten Einflüsse in ihre Musik auf.

Gesang: Giovanna Piazza

Gitarre: Carlos Corona

[www.babelcollage.com](http://www.babelcollage.com)

[www.youtube.com/watch?v=3wFuAES6wC0](http://www.youtube.com/watch?v=3wFuAES6wC0)

[www.youtube.com/watch?v=w8b\\_pwS4bnc](http://www.youtube.com/watch?v=w8b_pwS4bnc)

[www.youtube.com/watch?v=isX0nZoJkol](http://www.youtube.com/watch?v=isX0nZoJkol)

[www.youtube.com/watch?v=IXn6RmXynY](http://www.youtube.com/watch?v=IXn6RmXynY)

---

**Freitag 24.05.2019, 19:30 Uhr - Weltmusik Konzert:**

**"Divano - Musik aus Osteuropa und Lieder der Roma"**

Liedhaftes bis Tanzbares von der Türkei bis nach Ungarn in ost-westlicher, von Polen bis Griechenland in nord-südlicher Richtung wird dargeboten.

Die Lieder berichten von Frauen und Männern, Alter und Jugend, Schmerz, Abschied, Schnaps und Wein, Liebe, Tanz und Mondschein und wie das alles so zusammenhängt...

Die Berliner Gruppe Divano (Romanes: das Gespräch) gibt es seit 2017. Sie ist vor allem den Liedern der Roma und der Musik Osteuropas zugeneigt. Freunde gerader und krummer Rhythmen sollten hier wahrlich auf ihre Kosten kommen.

Gitarre und Gesang: Thomas Samain

Gesang und Percussion: Tina Hess

Gesang: Kathrin Hergert

Banjo, Ukulele und Percussion: Thomas Schudak

Klarinette: Remigius Baum

[www.youtube.com/watch?v=7cO362GAPpw](http://www.youtube.com/watch?v=7cO362GAPpw)

---

**Samstag 25.05.2019**, 19:30 Uhr - Weltmusik Konzert:

**"Gusti Djus Orkestar - Balkan, Klezmer, Gipsy, Tarantella, Pizzica..."**

Balkan, Klezmer, Gipsy... alle diese Stile beherrscht das Gusti Djus Orkestar und mischt sie lebhaft durcheinander, bis ein "Gusti Djus" (kroatisch = satter fruchtfleischiger Saft) entsteht. Wohl bekomm's!

Fügt man noch Pizzica- und Tarantella-Musik hinzu und schmeckt alles mit Sonnenschein aus Süd-Italien ab, so wird dieser musikalische Saft zur hochwirksamen Medizin - anwendbar gegen herbstliche Depressionen ebenso wie gegen die Tanzwut nach dem Tarantelbiss. E va bene, ein "Taranta Djus" ist erschaffen!

Geige und Gesang: Albina  
Gesang und Tanz: Giovanna  
Akkordeon und Gesang: Stefan  
Kontrabass: Matthias  
Gesang und Tamburello: Massimo

[www.gustidjus.de](http://www.gustidjus.de)

---

**Mittwoch 29.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:

**"Belles de Nuit - Französische Chansons mit Cécile Rose & Trio Scho"**

Ein Konzentrat aus Pariser Schnauze und französischer Poesie, untermalt von den wunderbar slawischen Klängen des Trio Scho.

Freudenmädchen, Kokotte, Bordsteinschwalbe, Schlampe, Hure, oder einfach Nutte...

In ihrem neuen Programm nennt die französische Chansonsängerin Cécile Rose sie alle die Schönen der Nacht: les "Belles de Nuit".

In den Liedern von Juliette Gréco, Colette Renard, Les Frères Jacques, Bécaud und natürlich auch von Piaf, Brel und Brassens erzählt sie von ihrem oft schweren Schicksal, aber auch von glamourösen Augenblicken, von Prostituierten mit einem großen Herzen, die sich trotz des Elends und eines alternden Körpers auf die Suche nach Liebe und einem Platz an der Sonne begeben.

Gesang: Cécile Rose  
Violine und Gitarre: Gennadij Desatnik  
Akkordeon: Valery Khoryshman  
Kontrabass: Alexander Franz

[www.cecilerosechanson.com](http://www.cecilerosechanson.com)  
[www.facebook.com/CecileRoseChanson](https://www.facebook.com/CecileRoseChanson)  
[www.myspace.com/trioschoberlin](http://www.myspace.com/trioschoberlin)  
[www.musikkollektiv.de](http://www.musikkollektiv.de)

Cécile Rose, französische Sängerin alias Schauspielerin Sylvie Krause-Grégoire, absolvierte ihre Ausbildung an der Staatlichen Schule "Jacques Lecoq" und beim "Zirkus Annie Fratellini", machte ihren Abschluß in der Theaterwerkstatt Jean Brassat (1989) und lebt seit 2001 in Berlin.

2012 gab sie ihr Debut in der Wabe (Berlin) anlässlich des 20. Jubiläums des Trio Scho.

Im November 2014 eröffnete sie das "Festival de la Chanson Française" im Corbo (Berlin) mit ihrem Programm "Bals Perdus" und tritt seitdem mit dem Trio Scho auf Kleinkunstbühnen in Berlin und bundesweit (2017 in Paris) auf.

Mit dem Akkordeonisten Valery Khoryshman präsentiert sie das Programm "Piaf & Les Bals Perdus", daß sie anlässlich des 100. Jubiläums von Edith Piaf gemeinsam entwickelt haben.

Das Trio Scho entstand 1992 in der ukrainischen Stadt Poltawa. Seit 1994 sind die Musiker vorwiegend auf den Bühnen Berlins unterwegs und feiern mit ihrem Repertoire aus russischen Liedern, Swing, Tango und Bossa Nova immer größere Erfolge.

Ihre Auftritte in Radio und Fernsehen sowie auf dem Karneval der Kulturen zeigen, wie vielseitig sich die drei Musiker präsentieren können. Im Jahr 2000 und 2011 gewann das Trio den Musikwettbewerb des Berliner Senats.

---

**Donnerstag 30.05.2019**, 19:30 Uhr - Chanson Konzert:

**"Höchste Eisenbahn, Berlin! - Eine Doku-Revue über das Berlin der 20er Jahre"**

Der Berliner Schauspieler Ben Zimmermann singt Lieder aus verschiedenen Revuen und erweckt Hollaender und seine Zeitgenossen für einen Abend wieder zum Leben.

Kaum eine andere Theaterform transportierte die Seele der goldenen 20er besser als die Revue. Mit geistreichen, humorvollen und oft politisch angespitzten Texten wurde das Berliner Lebensgefühl in Musik verwandelt.

Das Programm ist eine Hommage an ihre größtenteils jüdischen Protagonisten.

Gesang: Ben Zimmermann  
mit Klavierbegleitung

[www.benzimmermann.de](http://www.benzimmermann.de)

---

**Freitag 31.05.2019**, 19:30 Uhr - Klezmer Konzert:

**"Klezmerband Shalom Haverim (Frieden für Euch, Freunde)"**

Die Klezmerband Shalom Haverim bietet Ihnen ein Programm von jüdischen Melodien, Spaß und gute Laune. Wir freuen uns auf Sie!

Klarinette und Arrangements: Igor Sverdlov

Geige und Gesang: Noga Bruckstein

Gitarre: Vadim Borovinski

Bass und Gesang: Vladimir Dzampajev

---

Für das Weiterleiten dieser Information an Ihre/Eure Freunde und Bekannten wäre ich sehr dankbar.  
Über Ihr/Euer Kommen würde ich mich sehr freuen.

Mit herzlichen Grüßen  
Gerwine Sinapius

---

Homepage: [www.cafe-lyrik.de](http://www.cafe-lyrik.de)

Facebook: [www.facebook.com/CafeLyrik](https://www.facebook.com/CafeLyrik)